

Denkmalporträt

Nachdem Balingen 1809 fast vollständig einem Stadtbrand zum Opfer gefallen war, entstand es innerhalb weniger Jahre als regelmäßig gestaltete Planstadt neu. Die einheitliche Wirkung war dabei offenbar wichtiger als eine architektonisch/städtebauliche Rangfolge der einzelnen Bauten streng nach ihrer Zweckbestimmung. Ein gutes Beispiel dafür ist die 1812 errichtete stattliche Scheune Froschstraße 4 in ihrer herausgehobenen Lage als Eckbau an einer der vielen rechtwinkligen Straßenkreuzungen. Deren regelmäßige Abfolge prägt letztlich das Gesicht der wiederaufgebauten Stadt, zumal hier jeweils auch architektonisch Akzente gesetzt wurden, indem man die Eckgebäude geringfügig höher als die übrigen Bauten gestaltete und mit einem Walm-dach versah. Obwohl natürlich Wohnhäuser in diesen hervorgehobenen Ecklagen überwogen, galt das Gestaltungsschema auch für Ökonomiegebäude. Trotz der auszeichnenden Merkmale macht die Scheuer ihre Zweckbestimmung sofort nach außen deutlich.

Mit der charakteristischen hohen Mitteleinfahrt und den wenigen, hauptsächlich zum Lüften dienenden Fenstern im Obergeschoss kann sie nämlich auch als anschauliches Dokument für die einst stark von Ackerbau und Viehhaltung geprägte Wirtschaftsstruktur der Stadt zu Beginn des 19. Jahrhunderts und weit darüber hinaus gelten. Der Bau wird schon von Anfang an als „zweistockete Scheuer mit eingerichteten Stallungen“ beschrieben, diente also in Obergeschoss und Dach für die Lagerung von Heu und Stroh, während im Erdgeschoss Tiere gehalten wurden. Noch bis in die 1930er Jahre spielten diese Ställe eine Rolle im regionalen Viehhandel, da jüdische Händler aus Haigerloch seinerzeit hier ihre Tiere unterbrachten, was dem Haus im Volksmund die Bezeichnung „Judenscheuer“ eintrug. Bis heute kann man sehen, wie wichtig dieser Wirtschaftszweig einst war – so wichtig, dass selbst Scheunen zur Zierde der Stadt beitragen konnten.



Eine Scheune zur Zierde der Stadt? Balingen, Froschstraße 4

Dr. Michael Ruhland

LDA · Referat Inventarisierung und

Dokumentation

Gartenstraße 79

72074 Tübingen